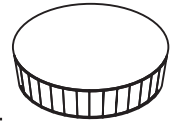


Wo werden Rauchmelder montiert?

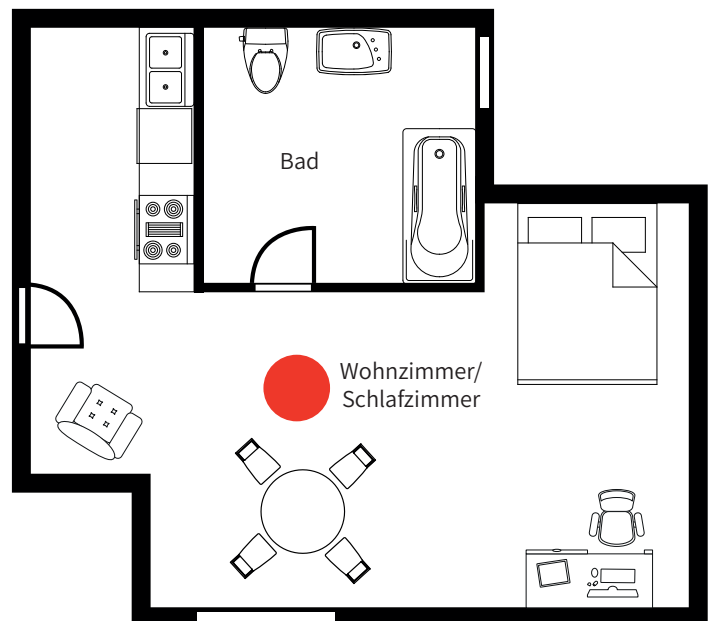


- Einfach, aber wichtig: Halten Sie sich immer an die Gebrauchsanleitung des Herstellers.
- Installieren Sie die Rauchmelder an einer zentralen Stelle der Wohnung/des Hauses wie z. B. im Flur sowie in jedem Raum, in dem Menschen schlafen. Ideale Standorte sind auch Wohnzimmer, Küchen, Räume mit elektrischen Geräten und in denen Lithium-Ionen Akkus geladen werden, Keller, Heizungsräume und Treppenhäuser.
- In Räumen mit hoher Feuchtigkeit wie dem Bad sind Rauchmelder nicht geeignet.
- Montieren Sie die Melder nie unter Putz oder in Decken. Die Melder dürfen nicht überstrichen werden.
- In Räumen unter 0°C oder über 40°C sollten Sie keine Melder montieren.

In 1-Zimmer Wohnung

● Optimal: Zentral im Raum platziert

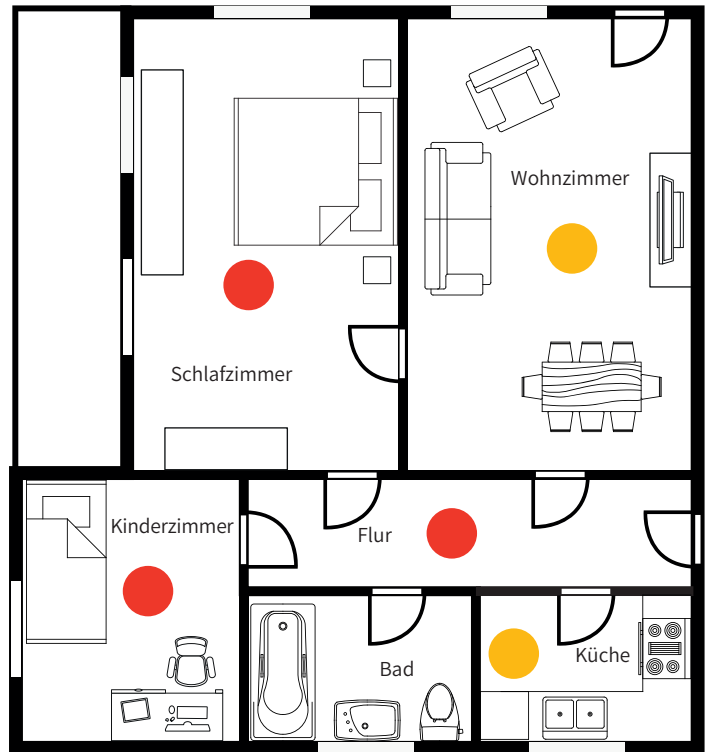
Zur Vermeidung von Fehlalarmen sollten Rauchmelder bei Küchen mindestens 2 Meter entfernt vom Kochherd, Backofen und Steamer montiert werden.



In 3-Zimmer Wohnung

- Minimal: in Schlafzimmern und Flur
- Optimal: in Wohnzimmer und Küche

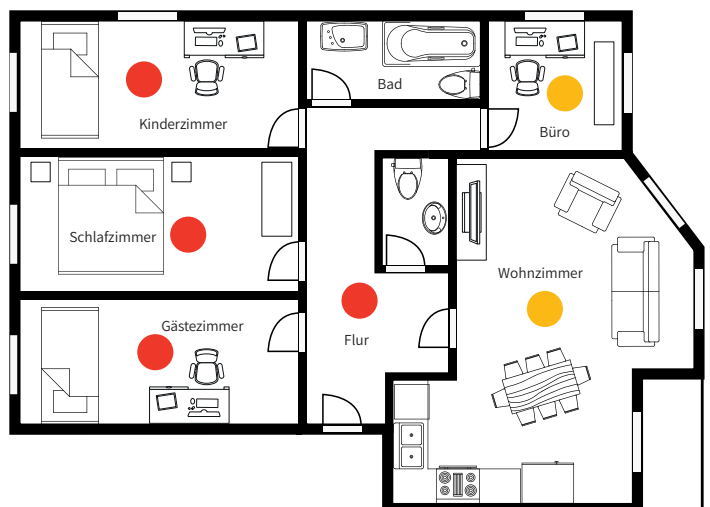
Zur Vermeidung von Fehlalarmen sollten Rauchmelder bei Küchen mindestens 2 Meter entfernt vom Kochherd, Backofen und Steamer montiert werden.



In grosser Wohnung

- Minimal: in Schlafzimmern, Gästezimmer und Flur
- Optimal: in offener Wohnküche und Büro

Zur Vermeidung von Fehlalarmen sollten Rauchmelder bei Küchen mindestens 2 Meter entfernt vom Kochherd, Backofen und Steamer montiert werden.

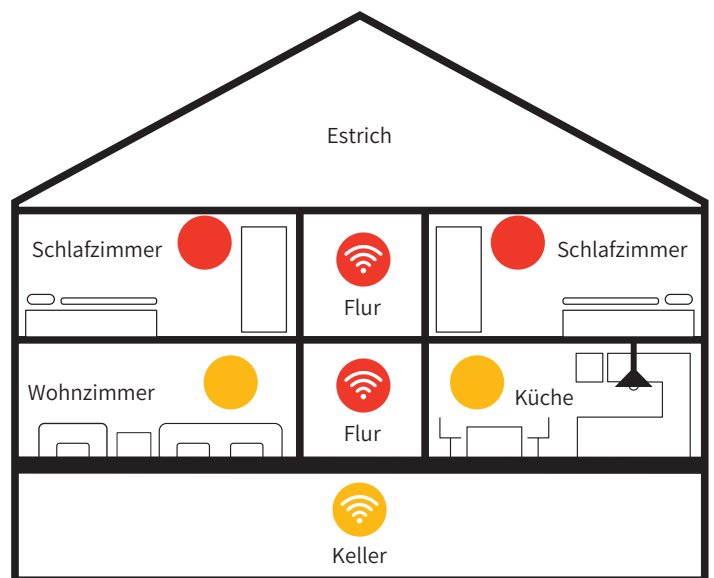


Im Haus oder bei mehreren Etagen

- Minimal: pro Etage je 1 Rauchmelder in Flur/Eingangsbereich, Kinder- & Schlafzimmer
- Optimal: in Wohnzimmer, Keller, Arbeitszimmer, Hobbyraum und Küchen

Evtl. wird eine einzelne Sirene (z. B. beim Keller) nicht in allen Räumen akustisch wahrgenommen. In grossen oder mehrstöckigen Gebäuden empfehlen wir daher Funk-Rauchmelder. Der alarmgebende Melder aktiviert dann den Alarm bei allen per Funk angeschlossenen Meldern. So erkennen Sie rechtzeitig die Gefahr auch in entfernten Räumen. Beispiel: Bricht ein Brand in der Waschküche aus, alarmieren auch die Melder im Keller und im Flur des Parterres und 1. Stocks.

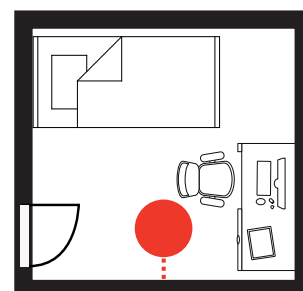
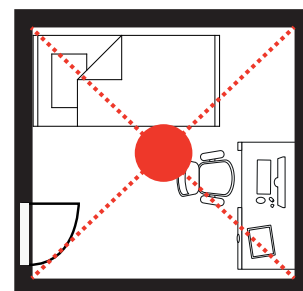
Smarte-Rauchmelder senden zudem noch eine Meldung auf das Handy.



Installation im Raum

Grundsätzliche Empfehlungen

- 1 Melder pro 60 Quadratmeter. Grössere Räume benötigen mehrere Rauchmelder.
- Bei Räumen in L-Form, welche grösser als 60 Quadratmeter sind, benötigen Sie einen Melder auf jeder Seite.
- Grosse durch Teilwände oder grosse Möbel unterbrochene Räume benötigen pro Teilbereich einen Rauchmelder.
- Montieren Sie die Geräte wenn möglich in der Zimmermitte in jedem Fall an der Decke.
- Ist dies nicht möglich, halten Sie mindestens 0,5 Meter Abstand zu Wänden, Balken, Lampen, Ventilatoren und weiteren Gegenständen.



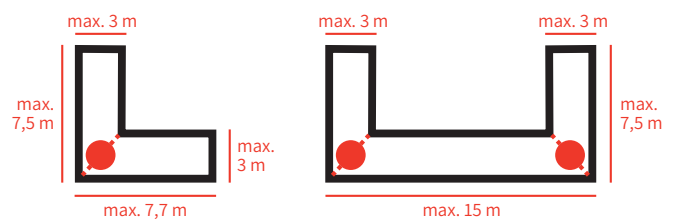
mind. 0.5 m

Installation im Flur

Die Montage in Fluren mit einer Breite von mehr als 3 Meter erfolgt analog von Räumen.

In langen Fluren mit einer Breite von maximal 3 Meter sollte der Abstand zwischen den Rauchmeldern maximal 15 Meter betragen.

In L- und U-förmigen Fluren mit einer Breite von maximal 3 Meter und einer Schenkellänge von maximal 7,5 Meter sollten Rauchmelder in der Gehrungslinie angebracht werden.



Installation in Räumen mit Dachschräge

Bei Dachschrägen von bis zu 20° Neigung kann der Rauchmelder wie bei einer horizontalen Decke montiert werden.

Bei Dachschrägen über 20° Neigung soll der Melder an der Decke mit einem Abstand von 0,5 bis maximal 1 Meter Abstand zur Dachspitze montiert werden.

Haben Sie eine Dachschräge mit einem waagerechten Mittelteil von mindestens 1 Meter Breite, können Sie das Gerät genau dort montieren.

